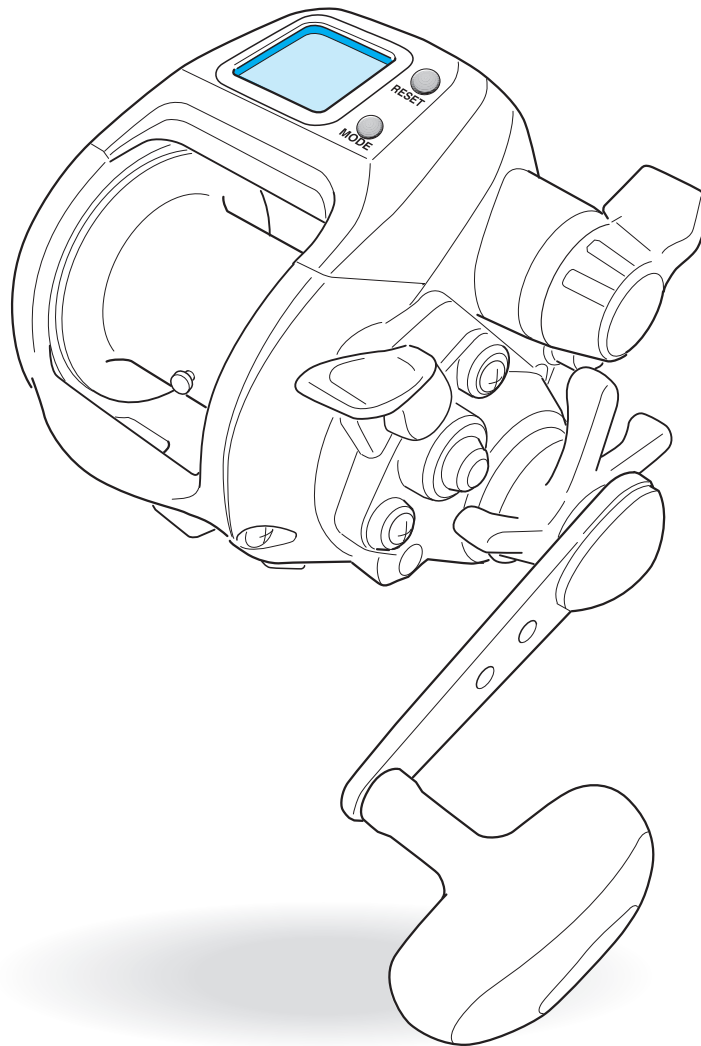


TANACOM 500S

Gebrauchsanweisung

Danke für den Kauf einer Daiwa TANACOM 500S Elektrorolle. Um alle Funktionen richtig nutzen zu können, lesen Sie diese Anweisung bitte sorgfältig durch und machen Sie sich mit den Funktionen bereits vor dem Angeln vertraut. Bewahren Sie diese Anleitung bitte sorgfältig auf!



Hinweis



Inhalt

Achtung	1	Nützliche Funktionen	21
Warnhinweise	1	Verschiedene Alarme	
		Display Beleuchtung	
Die Stromquelle	2		
Die Rolle mit der Stromquelle verbinden	2	Rollen Spezifikationen	22
Über die Stromquelle	2	Rollen Spezifikationsliste	
Batterieanzeige	2	Zähleranzeige	
Pflege	3,4		
Pflegehinweise	3	Teileliste	23
Pflegevorgang	3		
Pflege und Handhabung des Stromkabels	4	Problembhebung	24
Pflege des Stromkabels	4		
Weitere Pflegehinweise	4		
Bezeichnungen der Tasten und das Display	5,6		
Namen und Funktionen der einzelnen Teile	7,8		
Eingabe der Schnurdaten	9-14		
Wenn die Schnurlänge bekannt ist	9,10		
Mit der Backing-Schnur	11,12		
Unbekannte Lauflänge	13,14		
Eingabe der funktionalen Einstellungen	15-20		
1. Anzeige der Einstellungen	15		
Einstellung der möglichen Funktionen			
2. Vor dem Angeln	16		
Einstellung der Oberflächen-Tiefe			
Bei Schnurriß			
3. Auto stop-Funktion	17,18		
Auto stop			
Auto stop Einstellung			
4. Schnur Aufroll-Funktion	19		
Aufroll-Funktion			
5. Anfütter-Timer	20		
Anfütter-Timer			



Schnuraufrollen Methoden

Methoden der Schnuraufnahme:

P1 Eingabe Schnurdaten 9,10

Diese Methode wird angewand wenn die Schnurlänge vor dem Aufrollen bekannt ist.

P2 Eingabe Backing-Schnur 11,12






Input method of back line data
Dies erfordert eine Hauptschnur ab 100m Länge.

P3 Schnurdaten Reset 13,14

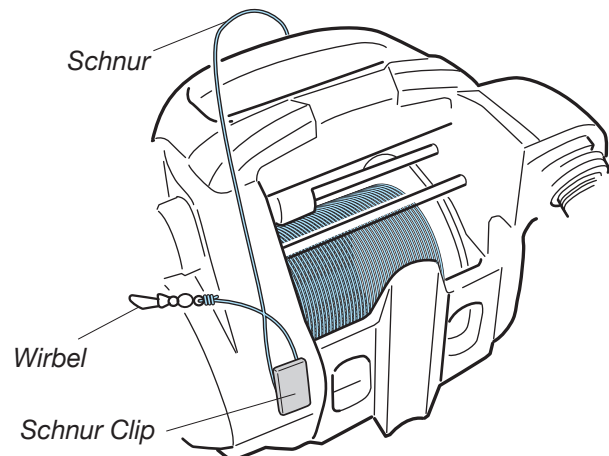
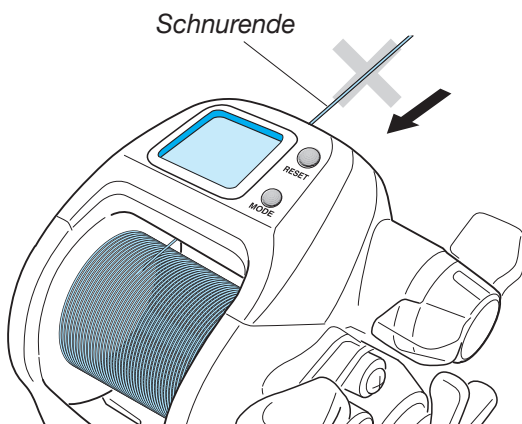
Methode der Neueingabe von Schnurdaten, nachdem die Schnur ursprünglich aufgerollt wurde.

Warnhinweise

Beachten !

Warnung		<ol style="list-style-type: none">1. Dieses Produkt sendet schwache elektrische Wellen aus, die u.U. zu Beeinflussung von medizinischen Apparaturen wie z.B. Herzschrittmachern, Hörgeräten, ... führen können. Kontaktieren Sie bei Nutzung von derartigen Geräten unbedingt Ihren Arzt oder den Hersteller ! Informieren Sie sich beim Hersteller / Händler über die Stärke der elektrischen Wellen.2. Die Finger niemals bei Betätigung der Rolle in die rotierende Spule legen - dies kann zu schweren Verletzungen der Hand führen !
		<ol style="list-style-type: none">1. Bei schweren Hängern die Schnur durchschneiden und keinesfalls mit dem Motor der Rolle versuchen den Hänger zu lösen!2. Nach dem Angeln die Rolle sorgfältig spülen und trocknen. An einem trockenen Ort lagern.3. Die Rolle immer umsichtig und vorsichtig behandeln.4. Bei laufendem Motor niemals in die Schnur fassen. Verletzungsgefahr!5. Die Rolle ist ausschließlich zum anglerischen Nutzen konzipiert!6. Bekommen Sie nicht das Öl der Rolle auf Ihre Kleidung.7. Keinesfalls Stahldraht bzw. Metallschnur auf die Rolle spulen!
Achtung		<ol style="list-style-type: none">1. Bei Nutzung einer anderen Stromquelle als z.B. die Bootsbatterie muss unbedingt darauf geachtet werden, dass 12 V nicht überschritten werden. Stärkere Stromquellen verursachen Überhitzung und führen zur Beschädigung der Rolle.2. Benutzen Sie kein verrostetes Kabel, um Hitze zu vermeiden.
		<ol style="list-style-type: none">1. Bei Betrieb niemals in bewegliche / rotierende Teile fassen! Verletzungsgefahr!2. Die Bremse nicht bei laufendem Motor einstellen.
		<ol style="list-style-type: none">1. Die Rolle nicht eigenständig öffnen bzw. reparieren. Dies führt zum Verlust der Garantie. Ausserdem kann dies die Rolle beschädigen und zu Verletzungen führen.

NICHT DAS ENDE DER SCHNUR AUF DIE ROLLE SPULEN. Das kann dazuführen, dass die Synchronisation mit der Schnurführung verloren geht. Dies kann diese wegen der hohen Stromversorgung der Rolle beschädigen. Sollte dies passieren, die Schnur von der Rolle entfernen und neu aufspulen. Nach jedem Angeln die Schnur an den Klip für die Schnur befestigen, um versehentliches Aufrollen zu vermeiden.

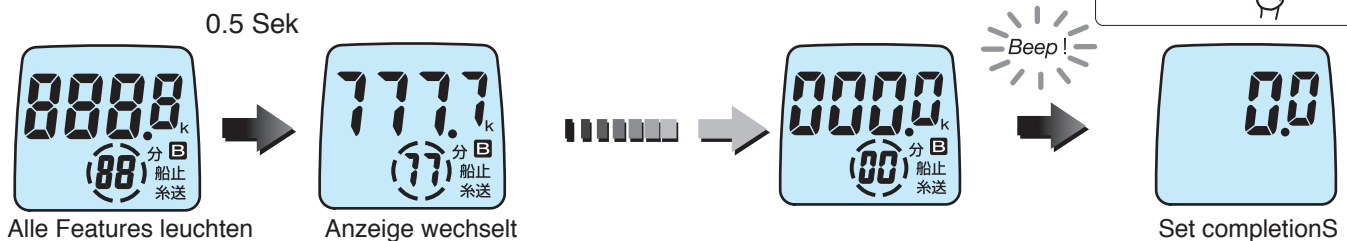
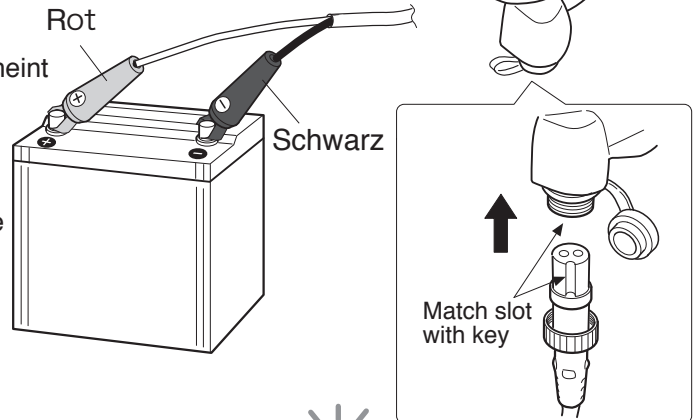


Stromquelle

Anschluss der Rolle an die Stromquelle

1. Befestigen Sie die Klemmen des Kabels an der Batterie. Die rote Klemme mit dem Pluspol (+), und die schwarze Klemme mit dem Minuspol (-).
2. Stecken Sie das Kabel nun in die Rolle. Danach erscheint das Display wie unten beschrieben.

Bei Befolgung der Anleitung, ändert sich die Anzeige wie abgebildet und die Daten werden programmiert.

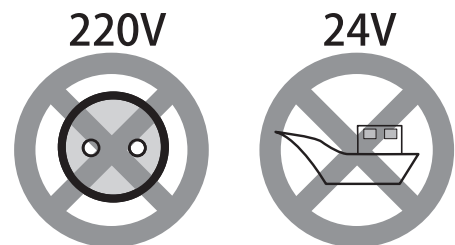


Achtung

1. Bei Batteriewechsel, ist eine back up memory Funktion für ca. 15 Minuten aktiviert. Aus diesem Grund müssen oben abgebildete Schritte nicht wiederholt werden wenn in diesen 15 Minuten die neue Batterie angeschlossen wird - die Anzeige springt auf die letzte Anzeige.

Die richtige Stromquelle

Diese Rolle ist ausschließlich zur Verwendung mit 12 Volt Batterien bestimmt. Andere Stromquellen dürfen nicht verwendet werden. Aus einem Boot bezogener Strom kann instabil sein, so dass die Rolle unbeabsichtigt stehen bleibt oder andere Fehlfunktionen eintreten.



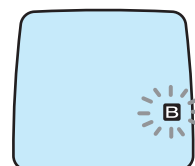
Achtung

Bitte vor einem Angelausflug beachten:

1. Die Batterie vorher aufladen. Nach einer gewissen Zeit, entladen sich Batterien.
2. Stellen Sie sicher, dass das Boot die richtige Stromquelle bereitstellt. (z.B. Spannung etc).
3. Verrostete oder verschmutzte Stecker können den Stromfluss behindern. Entfernen Sie evtl. Schmutz und Korrosion vom Stecker und Stromkabel.

Batterie Anzeige

Bei Betrieb der Rolle zeigt der inverse counter (Anzeige im unteren, rechten Bereich) eine blinkende Anzeige, falls die Spannung unter 9 Volt fällt. Wenn das Display diese Anzeige ohne Betätigung des Motors aufweist, ist die Batterieladung zu niedrig und die Batterie muss aufgeladen bzw. ausgetauscht werden.



Pflege

Die Pflege der Rolle

Diese Rolle ist eine abwaschbare Rolle. Entfernen Sie evtl. Verschmutzung nach dem Angeln.

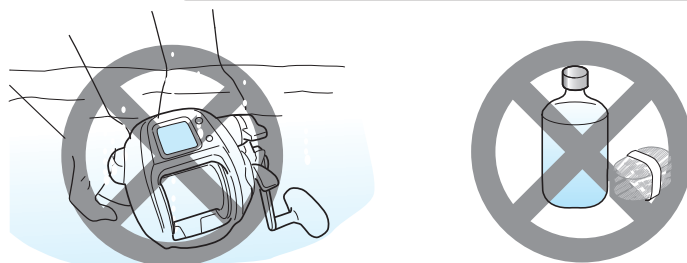
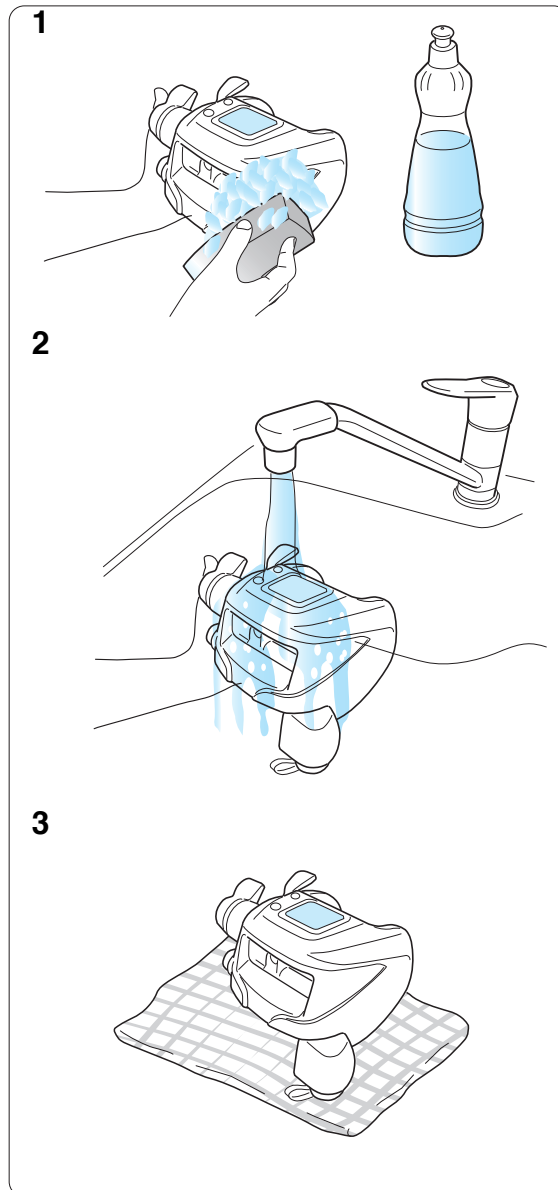
Pflegeanleitung

1. Entfernen Sie Schmutz mit einem weichen Schwamm / Tuch, das zuvor leicht mit Spülmittel getränkt wurde.

Verwenden Sie keine säurehaltigen Spülmittel auf Essigbasis!
Verwenden Sie keine Seifen oder chemischen Reinigungsmittel - diese können die Rolle Innen und Aussen, sowie den Überzug und die Schmierung der Rolle beschädigen.

2. Das Spülmittel und den Schmutz nach der Reinigung mit lauwarmen, fließenden Wasser abwaschen. Besonders die Spule gut abwaschen, um sie von Salz zu befreien. Das Wasser sollte nicht wärmer als 30 Grad sein.

3. Trocknen Sie die Rolle sehr gut ab.

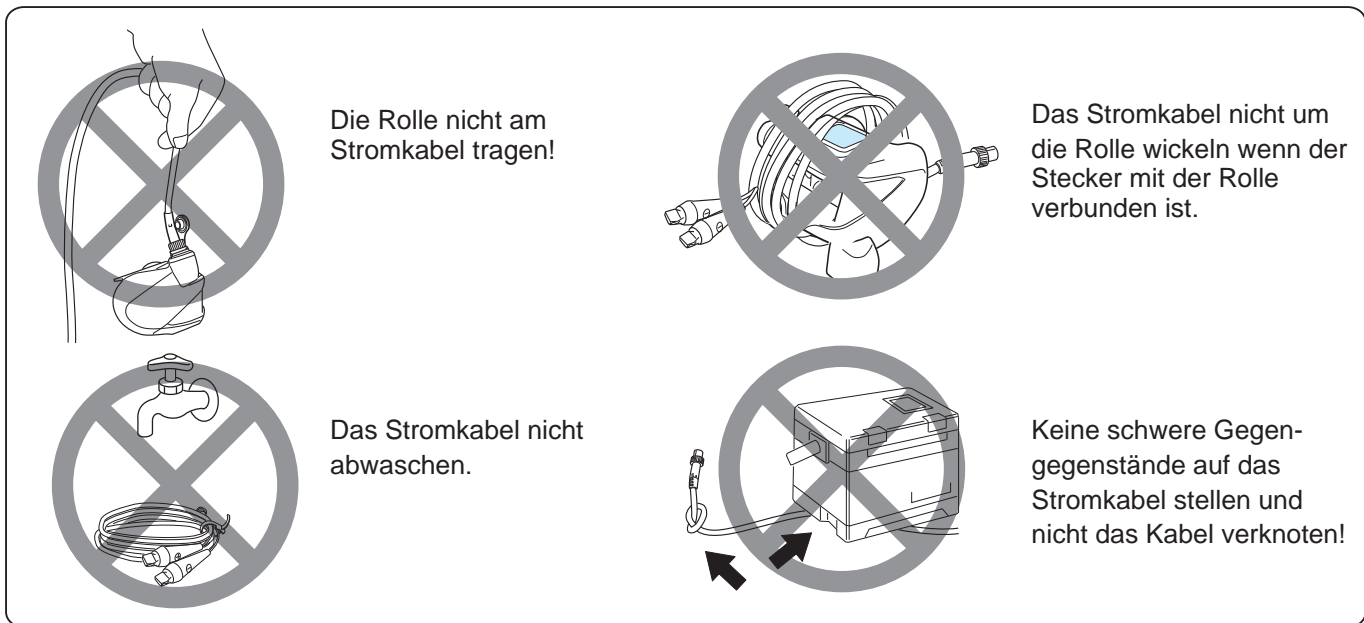


1. Die Rolle darf nicht in Wasser gelegt werden.
2. Die Rolle darf nicht mit Benzin o.ä. oder Lösungsmittel gereinigt werden!
3. Keine Stahlwolle oder Polierpaste zur Säuberung verwenden
4. Versuchen Sie nicht in das Loch für das Öl zu sehen. Das Öl könnte heraus spritzen und aus dem Loch austreten.

Pflege

Pflege und Handhabung des Stromkabels

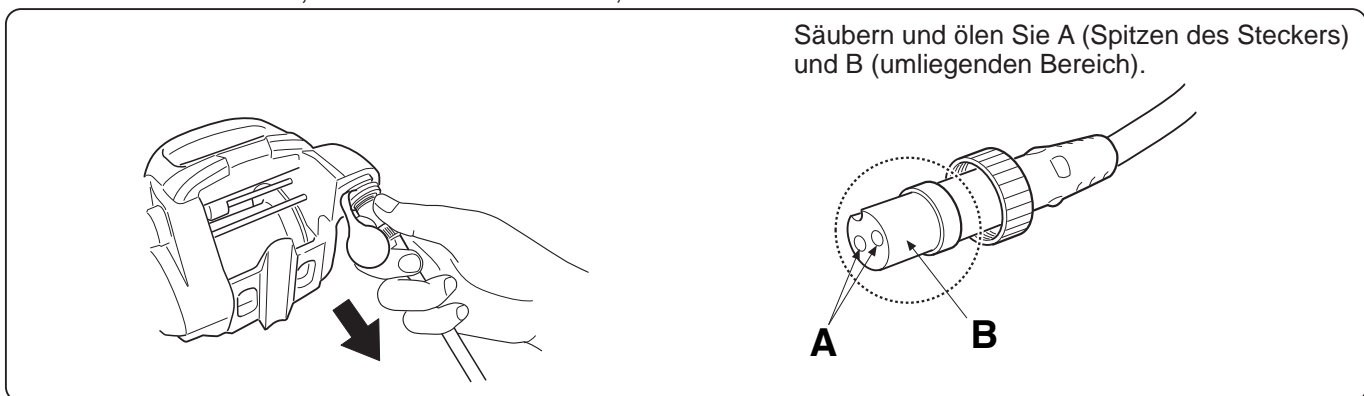
Bitte befolgen Sie u. stehende Hinweise, um Probleme mit dem Stromkabel zu vermeiden. Das Kabel darf nicht eigenständig verkürzt / verlängert oder umgebaut werden.



Pflege des Stromkabels

- Das Stromkabel mit einem feuchten Tuch abwischen und gut abtrocknen.
- Seien Sie besonders vorsichtig beim Trocknen der Spitzen des Steckers - entfernen Sie hierzu die Abdeckung.
- Ölen Sie den Stecker nachdem er getrocknet ist.
- Trennen Sie das Stromkabel von der Rolle wenn Sie sie lagern.

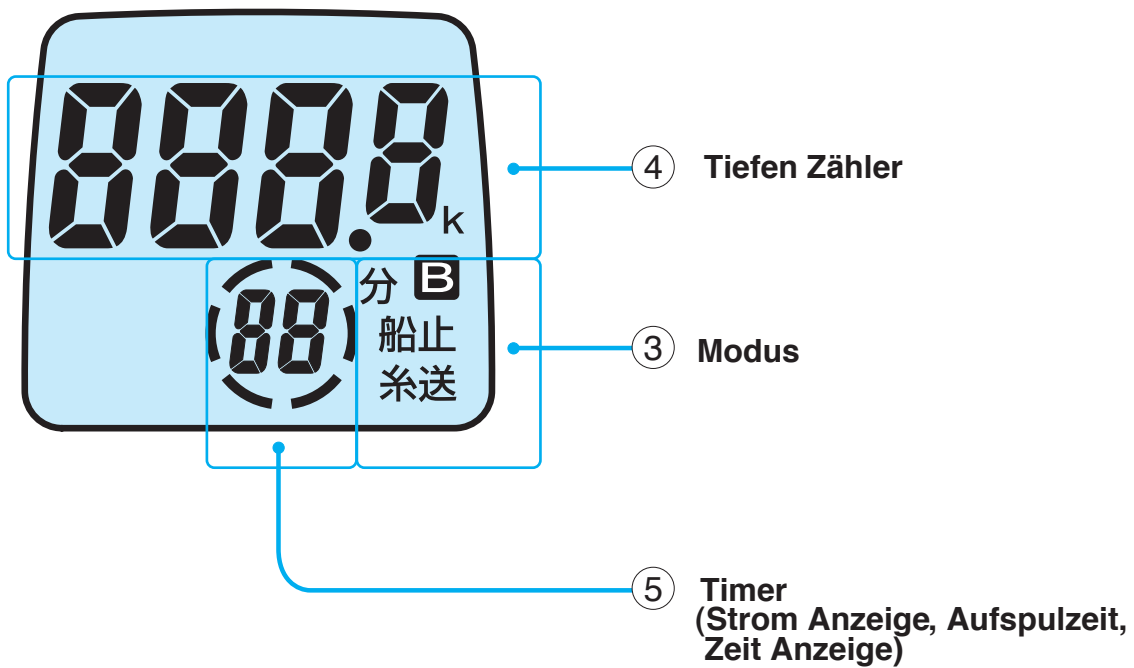
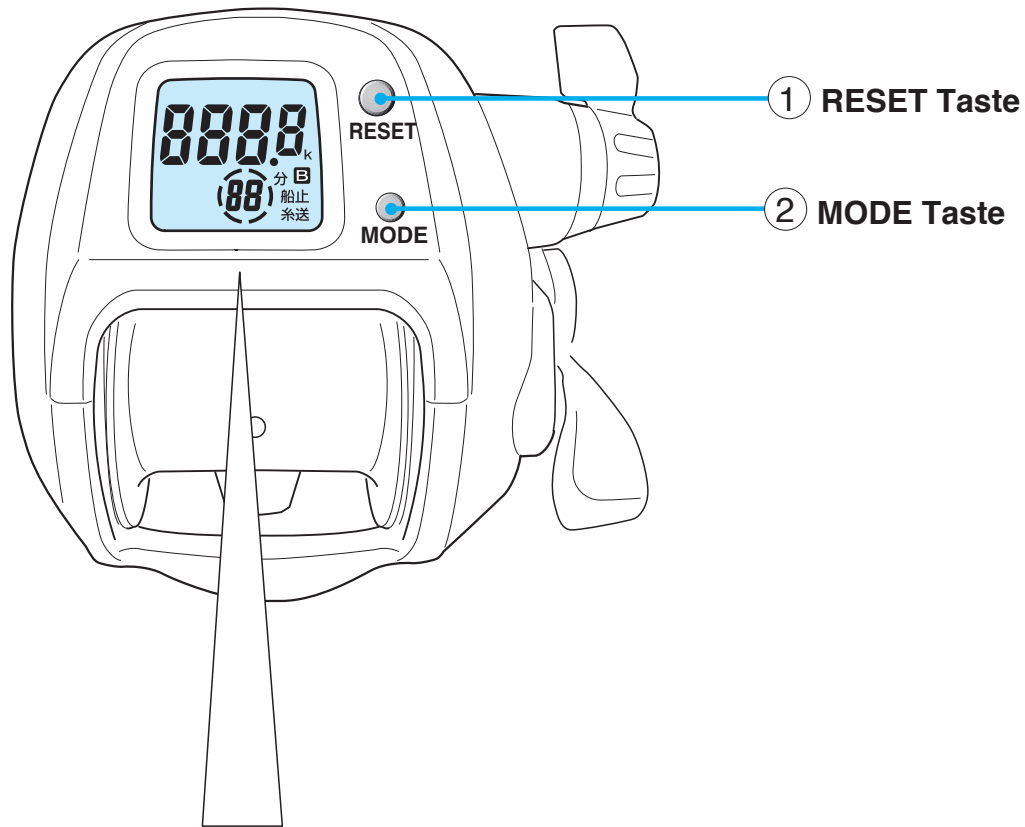
Halten Sie den Stecker, nicht das Stromkabel fest, um das Stromkabel von der Rolle zu trennen.



Weitere Pflegehinweise

- Diese Rolle ist ein Präzisionsinstrument, das mit Strom und Motor läuft. Bauen Sie niemals die Rolle selbst auseinander.
- Den Stromstecker der Rolle bei Lagerung oder Transport immer mit der Schutzkappe abdecken.
- Ein beschädigtes Kabel kann zu Fehlfunktionen führen. Bitte regelmäßig überprüfen und ggf. austauschen. Kabel alle 2 Jahre erneuern.


Tasten und Display



Bezeichnungen Tasten und Display

① RESET Taste

Mit dieser Taste wird der Tiefenzähler auf 0 gestellt.

Drücken Sie diese Taste bevor Sie anfangen zu angeln. Die reset Tiefe wird benötigt, um die Auto stop Funktion zu nutzen. (Im Display: ). Die Vorgabe für Auto stop sind 2 Meter.

Die **RESET Taste** muss 3 Mal innerhalb von 2 Sekunden gedrückt werden. Dies verhindert einen ungewollten Neustart.

Für einen total Neustart, wenn die Schnur abgerissen ist, drücken und halten Sie die Taste mindestens 2 Sekunden. Drücken Sie nicht kontinuierlich die Reset Taste, dies führt zu Fehlern beim Messen der Tiefe.

② MODE Taste

- Das Drücken (2 Sekunden) der **MODE Taste** setzt die Auto stop Tiefe fest. (siehe S. 18.)

③ MODE Anzeige

- Dieses Display ermöglicht Ihnen das Einstellen von den einzelnen, jeweiligen Funktionen.

- Die Funktion, die eingestellt wird / ist, wird auf dem Display angezeigt.



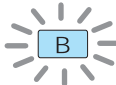
Drücken Sie die **MODE Taste**, um durch die Einstellungsanzeigen für die einzelnen Funktionen der Rolle zu blättern.

- Nutzen Sie den Strom Hebel, um Zahlenwerte festzulegen.

- Das Drücken der **MODE Taste** programmiert die Zahlenwerte, die Sie festgelegt haben ein.

- Drücken und halten Sie die **MODE Taste**, um zur Tiefenanzeige zurückzukehren.

- Änderungen an den programmierten Einstellungen können während des Aufspulens der Schnur nicht durchgeführt werden.

Display	Funktion
	Auto Line feeding ist in Betrieb. Die Grundeinstellung ist aus.
	Durch Drücken der RESET Taste erscheint diese Anzeige. (Wenn die RESET Taste nicht gedrückt ist, setzt Auto stop bei 5.0m von der Bootwand ein.)
	Wenn die Stromversorgung fällt, blinkt die Anzeige. (Das Drücken der MODE Taste ändert nicht diese Anzeige.)

④ Tiefenzähler

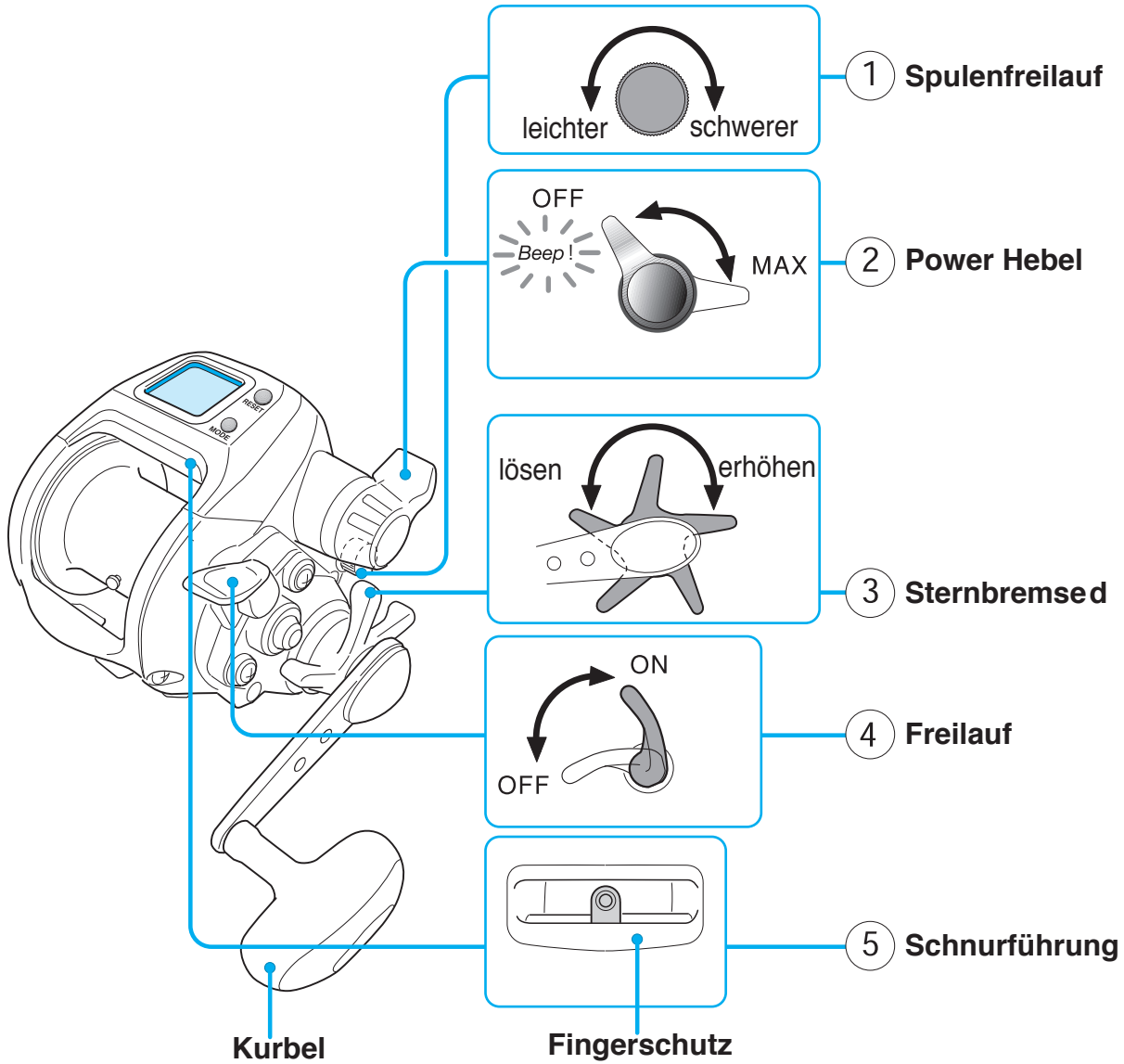
- Zeigt die Tiefe des Köders / der Montage an.

⑤ Timer (Stromanzeige, Aufspulzeit, timer Anzeige)

- Der Timer wird angezeigt wenn die Motorbewegung gestoppt wird. Das timer Display kann nicht AUS gemacht werden.

- Der Timer zeigt die Geschwindigkeit beim aufspulen (Spulen Kraft) an, während der Motor läuft.

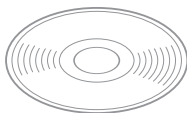
Namen und Funktionen einzelner Teile



6 Lieferumfang



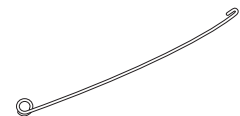
Stromkabel



CD-Rom



Rollentasche



Schnurdurchfädler

Namen und Funktionen einzelner Teile

1 Spulenfreilauf

- Einstellungsmöglichkeit für den Spulenablaufwiderstand, um ein Überlaufen der Spule oder "Schnursalat" zu verhindern.

2 Power Hebel

- Mittels des Power Hebels können Sie die Aufholgeschwindigkeit stufenlos von 0 (ON/OFF) bis Maximum, in 32 Schritten verstellen.
- Drücken Sie den Hebel nach vorne, erhöht sich die Geschwindigkeit.
- Bewegen Sie den Hebel nach hinten, reduzieren Sie die Geschwindigkeit.
- Um das Aufholen zu beginnen, muss der Hebel zunächst einmal auf der OFF-Position gewesen sein. Sobald der Hebel auf der OFF-Position ist, ertönt ein kurzer Beep-Ton.
- Außerdem werden mittels des Power Hebels numerische Daten eingegeben. Zur Bestätigung die Mode Taste drücken.

3 Wasserfeste Tournament Sternbremse

- Die Sternbremse erlaubt es der Spule gegen einen starken Zug zu wirken, um ein Reißen der Schnur zu vermeiden.
(1) Stellen Sie die Bremskraft erst ein wenn die Rolle an der Rute und die Schnur durch alle Rutenringe geführt ist.
(2) Justieren Sie die Bremskraft mit dem Freilauf auf ON, während Sie mit den Händen an der Schnur ziehen. Normalerweise wird die Bremskraft so eingestellt, dass sie ein Reißen der Schnur (auch der schwächsten Schnur) verhindert.
- Während Sie an der Schnur ziehen, sollten Sie Handschuhe benutzen, um Verletzungen der Hände vorzubeugen.

4 Freilauf

- Durch die Betätigung der Kurbel wird der Freilauf automatisch auf die Position ON gestellt.
- ON Position > Sie können die Schnur aufspulen (manuell oder automatisch).
- OFF Position > Der Freilauf ist angeschaltet und Sie können den Köder ablassen bzw. Schnur abziehen .

5 Schnurführung

- Die Schnurführung verlegt die Schnur automatisch gleichmäßig auf die Spule.
(Unter bestimmten Umständen wird die Schnur z.B. wegen des Freiraums zwischen Schnurführung und Schnur nicht gleichmäßig verteilt.)
- Vorsicht bei der Schnurbewegung von links nach rechts beim Aufspulen.
Um Verletzungen zu vermeiden, bitte darauf achten, dass die Finger nicht eingeklemmt werden etc..

6 Lieferumfang

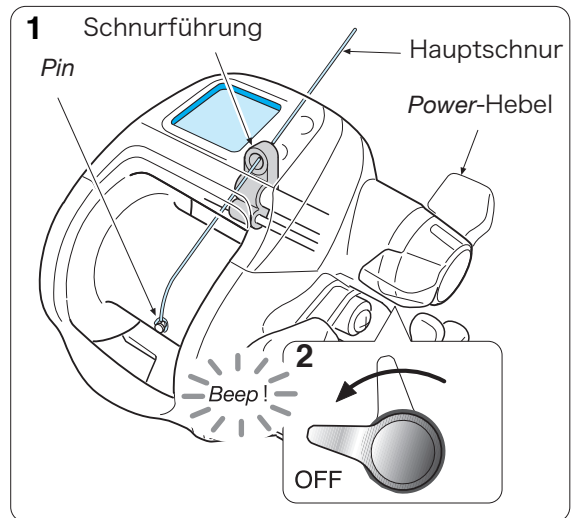
- Stromkabel
- Nutzer CD-Rom
- Rollentasche
- Schnurdurchfädler (Dieses Gerät vereinfacht das Durchführen der Schnur durch die Schurführung.)

Eingabe Schnurdaten (bekannte Länge)

P1 Eingabe der Schnurlänge

Diese Methode wird angewandt wenn die Schnurlänge vor dem Aufspulen bekannt ist.
Im Beispiel unten wird eine 280 m Spule PE 6 Schnur aufgespult.

1. Die Schnur durch die Schnurführung führen und an der Spule befestigen. Der Schnurdurchfädler vereinfacht dies. Stellen Sie sicher, dass die Schnur am Pin auf der Spule befestigt ist, um ein Durchrutschen der Schnur zu verhindern.



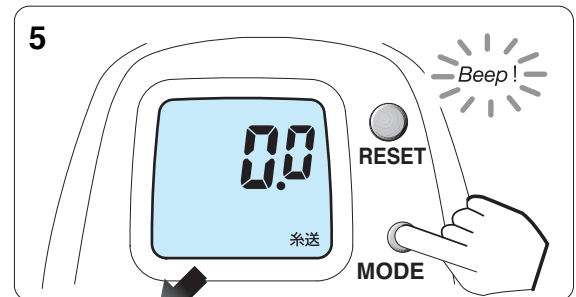
2. Stellen Sie den Power-Hebel auf die OFF-Position.

3. Verbinden Sie den Clip mit der Stromquelle (12V DC).

4. Befestigen Sie die Kabelverbindung an der Rolle. Siehe Seite 2 bezüglich der Verbindungsmethode.

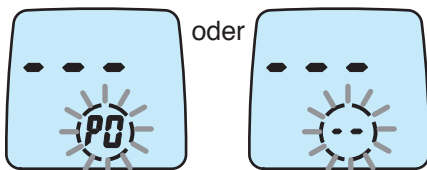
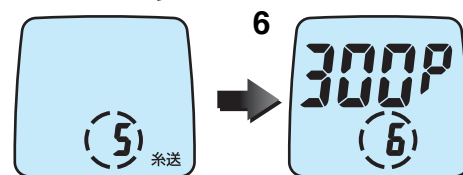
5. Drücken Sie die **MODE Taste** und halten Sie diese für 10 Sekunden bis das Display **0.0** anzeigt.

-Taste gedrückt halten, selbst wenn der Alarm nach 2 Sek. ertönt und nach 5 Sek. das Display die Schnur Aufnahme anzeigt.



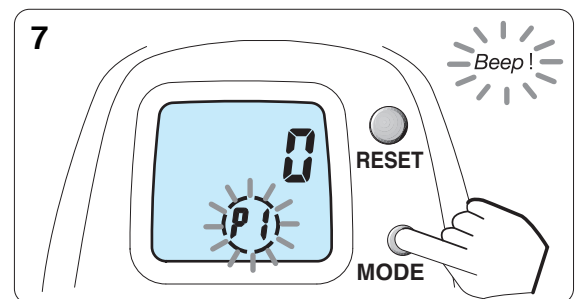
6. Eine Anfangsanzeige erscheint. (PE6-300m Anzeige)

-Nachfolgende Anzeigen erscheinen je nach Eingabemethode.



Überspringen Sie diese Anzeige, sie bezieht sich nur auf Standarts in Japan.

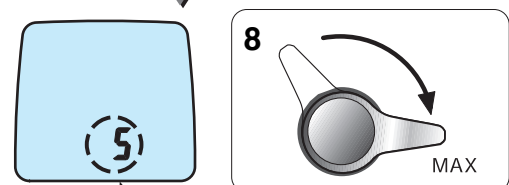
7. Einmal die **MODE Taste** drücken, um zur Eingabe der Schurlänge zu kommen. **P1** blinkt.



8. Stellen Sie den Power-Hebel nach vorne auf Maximum und spulen Sie die Schnur bis ans Ende auf. Wird der Power-Hebel nach vorne bewegt, wechselt das **P2** Display zur Spannungsanzeige. Halten Sie die Spannung zwischen Level 4 und 5 während des Aufspulens der Schnur.

-Das Aufspulen von Schnur erhöht den oberen Zählerwert.

-Lassen Sie die Schnur beim Aufspulen nicht am Fingerschutz reiben, da der dieser sonst verkratzt wird.

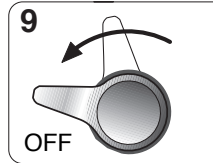


Spannungsanzeige

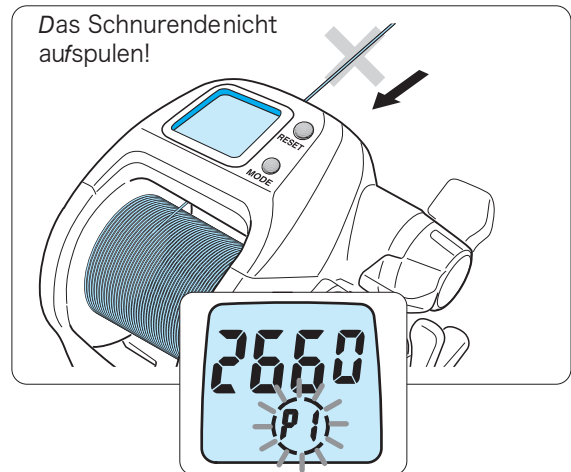
Schnurdaten Eingabe (Länge ist bekannt)

P1 Eingabe der Schnurlänge

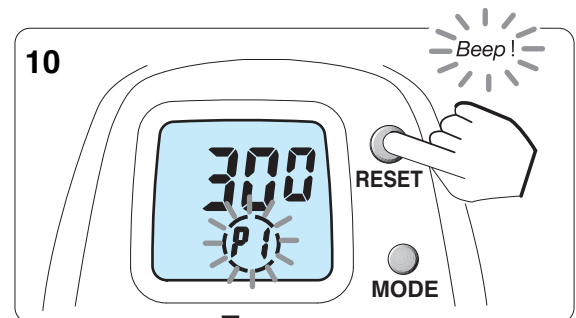
9. Nach dem Aufspulen den Hebel zurück auf die OFF-Position .



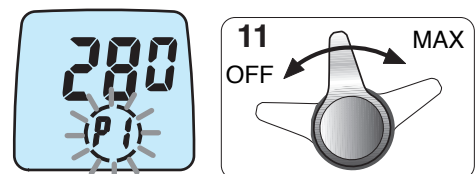
1. Die letzten Meter immer manuell aufspulen. Das Schnurende darf nicht in die Rolle gezogen werden, da es sonst zu falschen Anzeigedaten kommt! Daher den Power-Hebel auf OFF stellen und die letzten Meter manuell aufspulen.



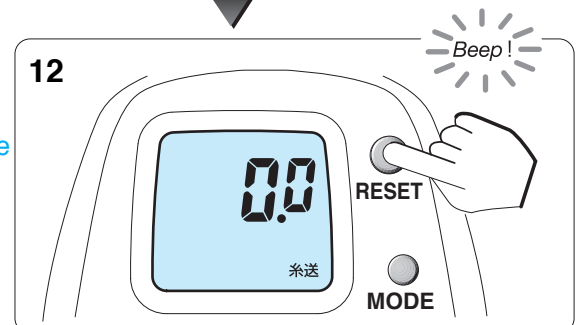
10. Die **RESET Taste** 2 Sekunden drücken bis das Display **300** anzeigt (300 ist die Voreinstellung.)



11. Geben Sie nun die Schnurlänge mit dem Power-Hebel ein. (Im Bild rechts beträgt die aufgespulte Schnurlänge 280 m.)



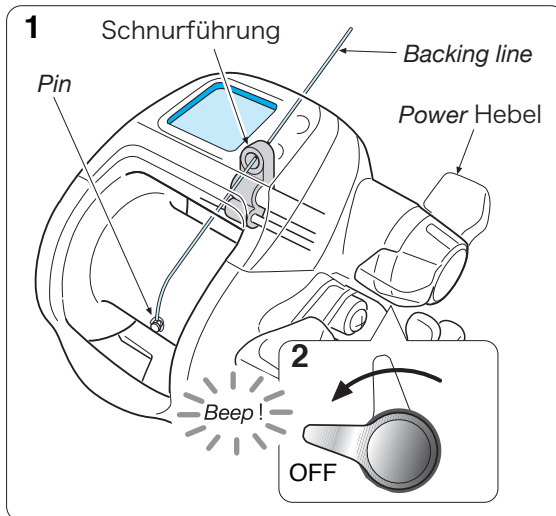
12. Die **RESET Taste** erneut 2 Sekunden drücken bis ein Alarm ertönt. Das Display sollte auf **0.0** springen und die Eingabe wird beendet. Falls die Anzeige "Err" erscheint, drücken Sie die **MODE Taste** und geben Sie die Daten erneut ein.



Schnurdaten Eingabe (Backing Schnur)

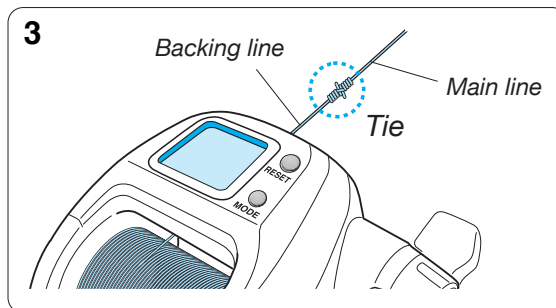
Diese Methode wird beim Gebrauch einer geflochtenen Schnur angewandt, die farblich gekennzeichnet ist, um die Länge anzuzeigen und deren Länge über 100 m beträgt.

1. Führen Sie die Schnur durch die Schnurführung und befestigen Sie diese an der Spule. Der Schnurdurchfädler erleichtert dies. Stellen Sie sicher, dass die Schnur am pin auf der Spule befestigt ist, um ein Durchrutschen zu verhindern.

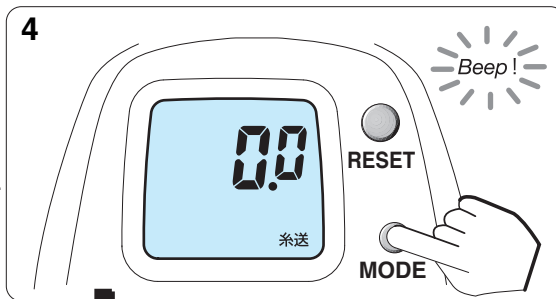


2. Spulen Sie die Schnur auf. Falls der Power-Hebel nicht auf OFF steht, ziehen Sie ihn auf OFF, ehe Sie mit dem Aufspulen beginnen.

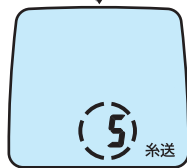
3. Binden Sie die Backing Schnur sicher an die Hauptschnur fest.



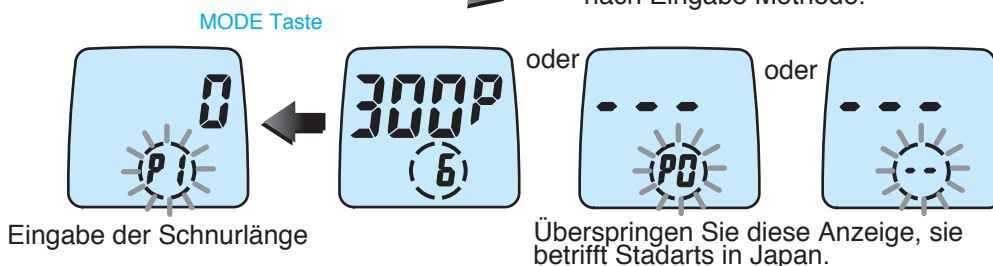
4. Drücken Sie die **MODE Taste** 10 Sekunden wenn das Display **0.0** zeigt. **P1** fängt an zu blinken.



- Halten Sie die Taste gedrückt, auch wenn nach 2 Sek. ein Alarm ertönt und das Display nach 5 Sek. die Schnuraufnahme anzeigt. Jetzt wechselt das Display zur Schnur Bestimmungsfunktion. Drücken Sie die **MODE Taste**, so dass **P1** anfängt zu blinken.

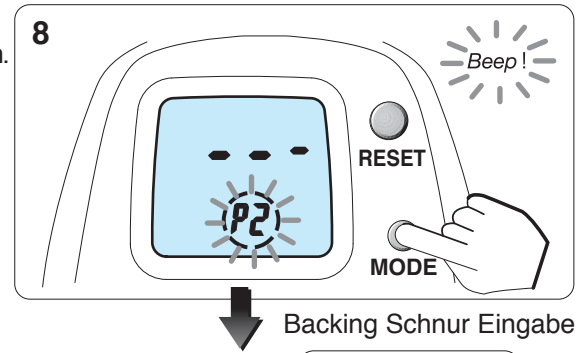


-Folgende Anzeige erscheint je nach Eingabe Methode.

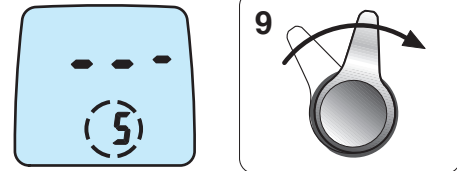


Schnurdaten Eingabe (Backing Schnur)

8. Wenn die Anzeige für die Schnurlänge erscheint, die **MODE Taste** wieder drücken. Die Backing Schnur 1 Eingabe beginnen.
P2 fängt an zu blinken.

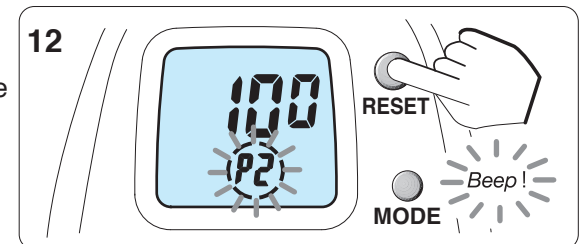
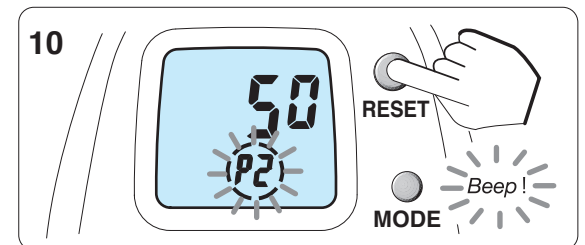


9. Spulen Sie weitere 100 m Schur auf und halten Sie die empfohlene Schnurspannung.
Wird der Power-Hebel nach vorne gelegt, wechselt P2 zur Anzeige der Spannung. Die Spannung beim Spulen zwischen 4 und 5 halten!



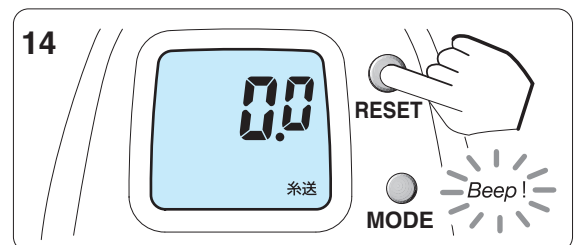
Wenn die Schur im Haus mit niedriger Geschwindigkeit und hoher Spannung länger aufgespult wird (*1), wird der Motor überhitzt und so beschädigt. Stellen Sie den Power-Hebel auf MAX, ehe Sie einen Wert eingeben. Dies muss während des Angelns nicht berücksichtigt werden, da der Motor vom Meer gekühlt wird.
(*1) Sollte die Schnur durchgehend 10 Minuten aufgespult werden, springt der Überhitzungsschutz des Motors an, welcher den Motor stoppen wird. In diesem Fall blinkt das Display und alle Funktionen werden für 5 Minuten unterbrochen. Wenn das Countdown Display auf der Timer Anzeige folgendes (Minuten) zeigt "4→3→2→1→0" ertönt ein Ton und die Eingabe ist wieder möglich und setzt direkt dort ein, wo der Motor zuvor gestoppt wurde.

10. Drücken Sie die **RESET Taste** für 2 Sekunden.
P2 blinkt und der Zähler im oberen Bereich zeigt 50. Die oberen Zahlen des Zählers erhöhen sich beim Aufspulen.
11. Spulen Sie die übrigen 50m auf und halten Sie die Schnurspannung wie empfohlen. Nicht die ganze Schnur aufspulen!
12. Drücken Sie die **RESET Taste** für 2 Sekunden.
Der obere Zähler zeigt 100.
13. Spulen Sie die übrigen 50m auf und halten Sie die empfohlene Schnurspannung.



1. Spulen Sie nicht das Schnurende auf die Spule - dies verursacht falsche Anzeigedaten. Stellen Sie den Power-Hebel auf OFF, und spulen Sie die letzten Meter manuell / per Hand auf.

14. Drücken Sie die **RESET Taste** für 2 Sekunden und 0.0 erscheint. Dieser Vorgang ist nun beendet.



Falls "Err" im Display erscheint, gehen Sie zu Schritt 7 zurück und geben Sie die Daten erneut ein.

Bespulen d. Schnur (Laufänge unbekannt)

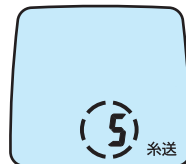
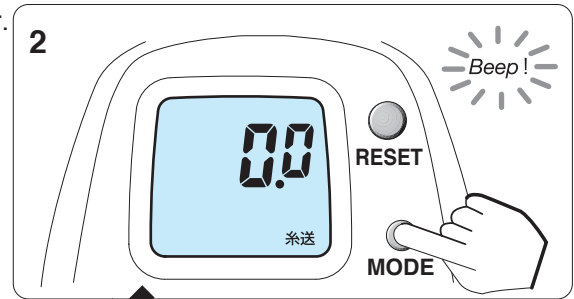
P3 Schnurdaten Reset

Diese Methode wird bei Neueingabe der Schnurdaten angewandt, die Laufänge der Schnur ist nicht bekannt. Dies erfordert eine Hauptschnur von 100m oder länger.

1. Stellen Sie den Strom an und bespulen Sie die Rolle mit Schnur.

2. Drücken Sie die **MODE Taste** für 10 Sekunden, wenn das Display **0.0** zeigt.

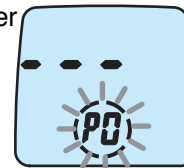
- Taste gedrückt halten nachdem der Alarm nach 2 Sek. aktiviert ist und die Anzeige der Schnureingabe nach 5 Sek. erscheint. Nun wechselt das Display zur Schnureingabe Funktion. Dann die **MODE Taste** drücken, so dass **P1** zu blinken anfängt.



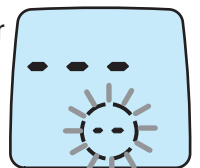
-Folgendes Display erscheint je nach Eingabemethode.



oder

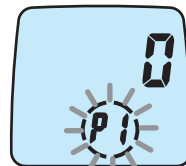


oder

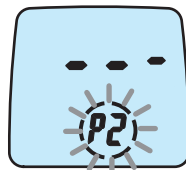


Bitte diese Anzeige überspringen, sie bezieht sich auf Standarts in Japan.

MODE Taste

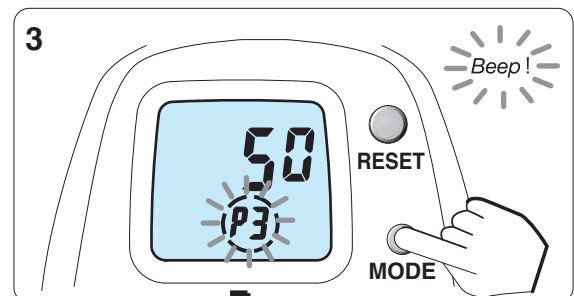


MODE Taste



3. Die **MODE Taste** weitere 3 Male drücken und auf "backing line 2" stellen. Diese Einstellung zeigt **P3** unten links auf dem Display blinkend.

4. Mit der Hand exakt **50m** der Schnur von der Spule ziehen. (Mit Maßband abmessen!)



Daten Wiedereingabe Display

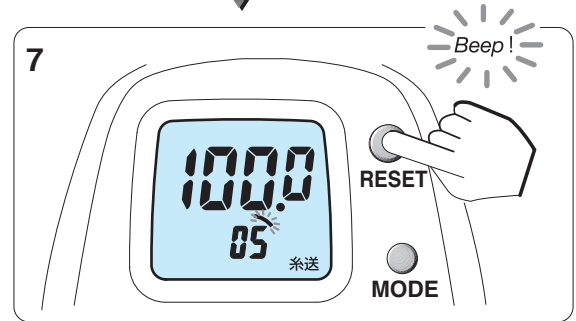
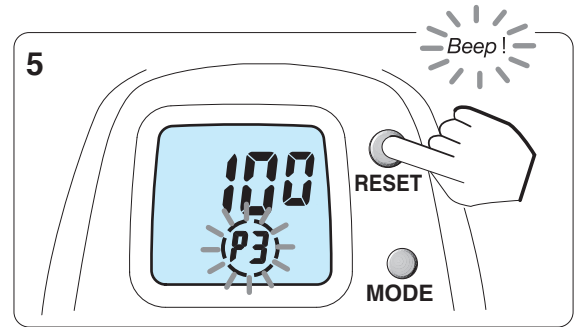
Schnurdaten Eingabe (Drawer-Eingabe)

5. Die **RESET Taste** für 2 Sekunden drücken.
Dies zeigt **100** im unteren Teil des Zählers an.

6. Ziehen Sie weitere 50m Schnur von Hand ab.

7. Die **RESET Taste** für 2 Sekunden drücken, um **100.0** am oberen Zähler anzuzeigen.

8. Spulen Sie die abgerollten 100m Schnur wieder auf. Dies beendet diese Prozedur.



1. Spulen Sie nicht das Schnurende auf die Spule - dies verursacht falsche Anzeigedaten. Stellen Sie den Power-Hebel auf OFF und spulen Sie die letzten Meter der Schnur manuell auf.
2. Geflochtene Schnüre unter 10lb. test können nicht eingegeben werden.

Sollte "Err" auf dem Display erscheinen, geben Sie die Daten erneut über die **MODE Taste** ein.

Die oben angewandte Methode ist aufwändig, aber die einzige Möglichkeit Schnur unbekannter Länge aufzuspuhlen.

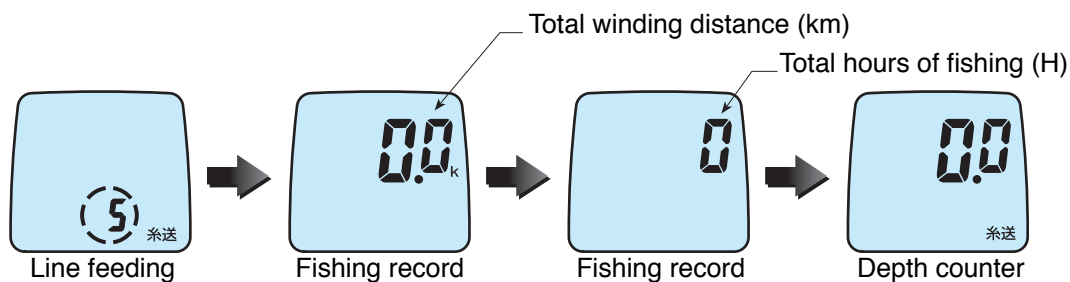
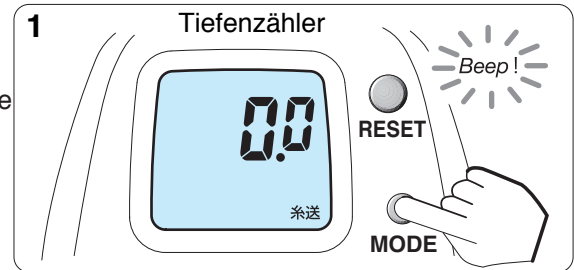
Eingabe funktionaler Einstellungen (1. Einstellungsdisplay)

Einstellen der verfügbaren Funktionen

1. Es stehen viele nützliche Funktionen unter "mode" zur Verfügung.
2. Mit dem Power-Hebel können Sie numerische Werte des Einstellungsdisplays jeder Funktion ändern. Vervollständigen Sie Ihre Einstellungen und speichern Sie die Werte durch Drücken der **MODE Taste**.

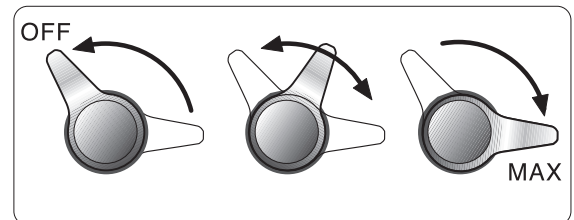
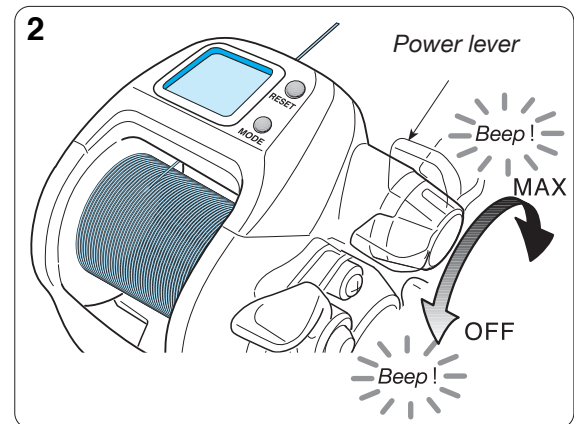
1. Drücken und halten Sie die **MODE Taste** für 5 Sekunden, um eine Anzeige einzustellen.

- Durch das Drücken der **MODE Taste**, blättern Sie schnell durch die Anzeigen und Sie kommen schnell zur Tiefenanzeige zurück.
- Jede Einstellungsanzeige kann in die Grundeinstellung durch Drücken der **RESET Taste** zurück gesetzt werden.



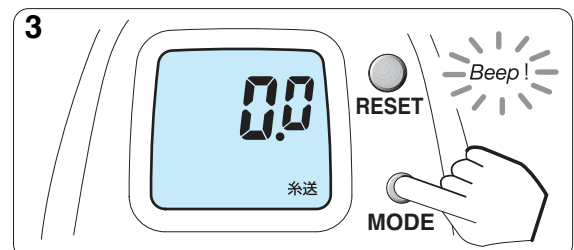
2. Nutzen Sie den Power-Hebel, um numerische Werte einzustellen.

Auf MAX zählt der Zähler schnell nach oben. Auf OFF zählt der Zähler schnell nach unten.
Auf der Mittelposition wird das Zählen langsamer.



3. Drücken Sie die **MODE Taste**, um die Einstellung zu beenden.

- Das Drücken der Mode Taste speichert die eingegebenen Werte und fährt mit der nächsten Anzeige fort.
- Drücken und halten Sie die **MODE Taste**, um schnell zur Anzeige des Tiefenzählers zu blättern.
- Während des Angelns gehen Sie zurück zur Tiefenanzeige.
- Das Drücken der **RESET Taste** in einem Einstellungs-Modus stellt die Werte auf ihre Grundeinstellung zurück.

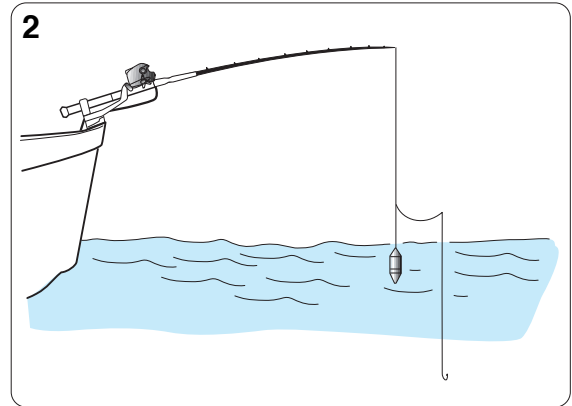


Eingabe funktionaler Einstellungen (2. Vor dem Angeln)

Einstellung des Tiefenzählers

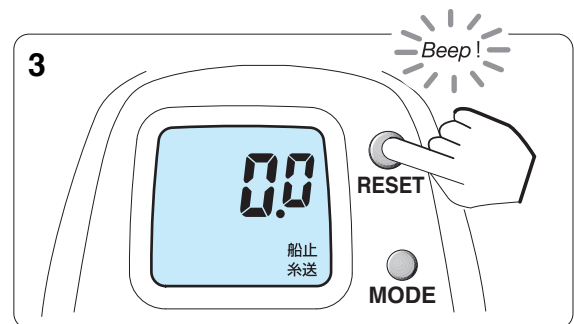
Vor dem Angeln sollten Sie sicherstellen, dass der Zähler an der Wasseroberfläche auf Null gestellt ist. Dies ist sehr wichtig, um die Tiefe, in der gefischt wird genau ablesen zu können.

1. Verbinden Sie die Rolle mit der Batterie, führen Sie die Schnur durch alle Führungsringe und bereiten Sie Ihre Montage vor.
2. Halten Sie die Rute in der normalen Angelposition.



3. Die Montage an die Wasseroberfläche lassen und die **RESET Taste** drücken. (Nullstellung a.d. Wasseroberfläche)

Das Display zeigt 0.0 und **船止** blinkt .



1. Wenn neue Schnur aufgespult wird oder wenn Schnur unter großer Spannung stand, kann die Dehnung eine Lücke in der Tiefenmessung verursachen. Setzen Sie den Tiefenzähler mit der **RESET Taste** einfach zurück.

Attention

Bei Schnurriß ...

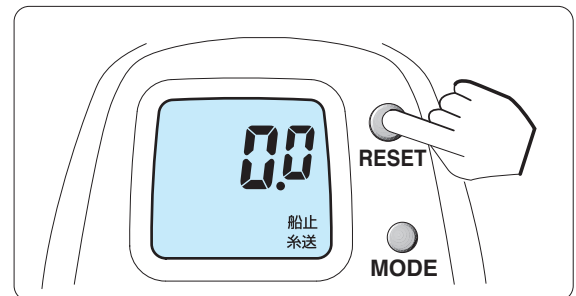
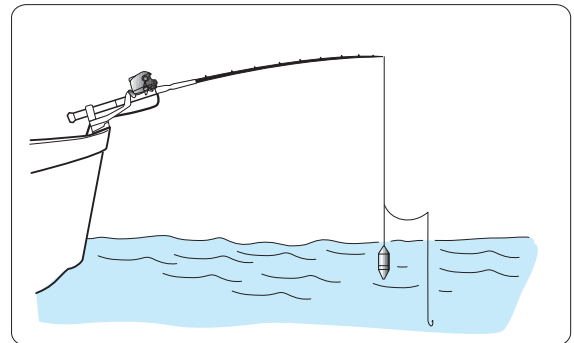
- Sollte die Schnur reißen, die Data wie folgt neu eingeben.
- Die Schnur zur Rutenspitze aufspulen und die **RESET Taste** für 2 Sek. drücken. Wenn das Display 0.0 ist Ihre Neueingabe fertig gestellt und die neuen Daten wurden übernommen.
- Halten Sie die RESET Taste nicht ununterbrochen gedrückt. Das kann Fehler beim Zähler verursachen.

Eingabe funktionaler Einstellungen (3. Auto stop Funktion)

Auto stop Funktion

Auto stop bringt Ihren Köder zur Wasseroberfläche und stoppt übereinstimmend an Ihrer vorgegebenen Auto stop Tiefe. Man braucht die Tiefe während des Einholens nicht zu beobachten.

- Beim elektrischen Aufholen, wird automatisch bei der eingegebenen Auto stop Tiefe gestoppt.
- Wenn die Montage bereit ist, stellen Sie den Tiefenzähler durch Drücken der **RESET Taste** auf "0" zurück. (Wasseroberflächen "0" Einstellung) (船止 erscheint danach auf der Anzeige)
- Ohne die **RESET Taste** zu drücken, stoppt die Rolle bei einer Tiefe von 5 m.
- Falls Sie nicht die **RESET Taste** drücken, setzt der Alarm in 2m Stufen über einer Tiefe von 7 m ein, und die Rolle stoppt bei 2 m.
- Wenn die Auto-stopTiefe durch Drücken der **MODE Taste** eingestellt ist, ertönt der Alarm alle 2m oberhalb der Tiefe von 6 m und das Aufspulen endet bei 2m.
- Nachdem Auto stop das Aufspulen gestoppt hat, kann der Power-Hebel bis **0.0 m** genutzt werden. Über **0.0 m** kann der Power-Hebel und PICKUP nicht benutzt werden, bis die **RESET Taste** gedrückt wird.
- Abhängig von dem Schwanken des Bootes und des Gewichtes des Bleis, kann die Auto stop Tiefe leicht überschritten werden. Sollte dies geschehen, erhöhen Sie die Tiefe des Auto stop.



Tiefe auf 0 stellen und Montage ablassen.

Eingabe funktionaler Einstellungen (3. Auto stop Funktion)

Auto stop Funktion

Die Auto stop Tiefe kann auf Ihre individuellen Bedürfnisse eingestellt werden.

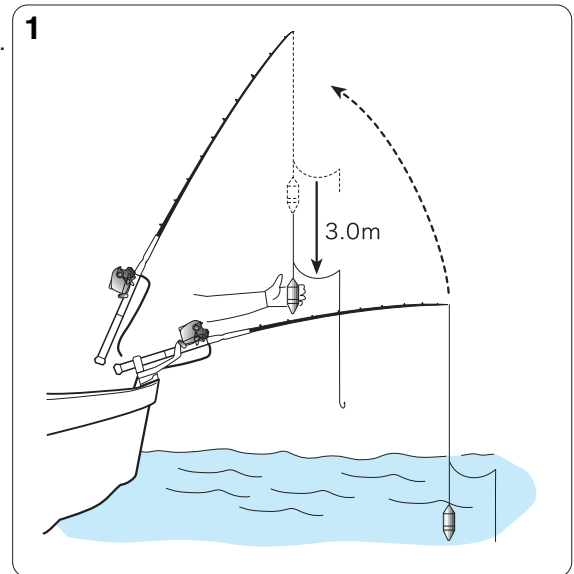
- Auto stop kann in 10 cm Schritten von 1m bis 5m Tiefe eingestellt werden.
- Die Auto Stop Funktion verhindert, dass Sie Ihre Montage ungewollt zu hoch in die Rutenspitze einziehen und stoppt Ihre Montage in einer festgelegten Tiefe, um die Köder/Bleie bequem kontrollieren/wechseln zu können .
- Schnurdehnung kann zu leichten Abweichungen führen. Stellen Sie den Zähler erneut auf"0" an der Oberfläche.

1. Die Rute anheben und die Schnurlänge von der Rutenspitze so einstellen, dass Sie leicht rankommen. Im Bild ist sie 3.0 m lang.



...Kontrolle / Wechsel von Bleien, Ködern etc.

Bei...

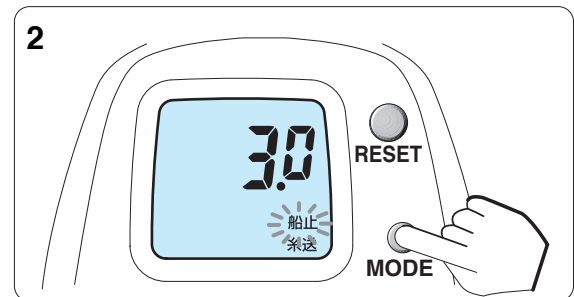


2. Nachdem die Länge eingestellt ist, die **MODE Taste** für 2 Sek. drücken.

Wenn sie blinkt ist dieser Vorgang beendet.

Die Voreinstellung beträgt 1.0 m.

"船止" wird im Display blinken wenn das Einstellen fertig ist.



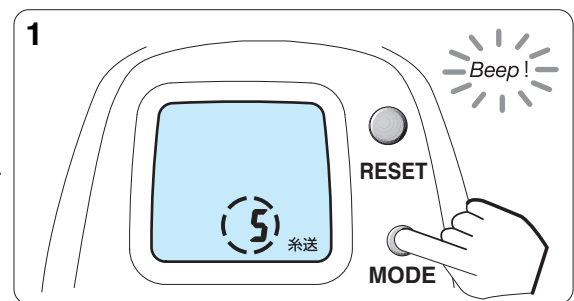
Eingabe funktionaler Einstellungen (4. Line feeding Funktion)

Line feeding Funktion

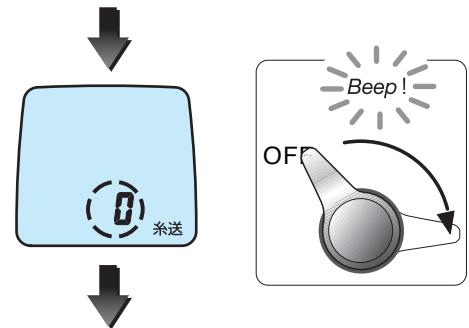
Die line feeding Funktion läßt die Schnur / Montage automatisch mit Hilfe des Motors ab.

- Der Schnurablass-Mechanismus beginnt in einer Tiefe von 2.5 m unterhalb der voreingestellten Auto stop Tiefe zu arbeiten.
- Falls das Schnurabrollen während des Ablassens der Montage stoppt, fängt es erst wieder an zu arbeiten wenn die Schnur bis zur Auto stop Tiefe abgerollt wird und Sie wieder neu beginnen.
- Während des Schnurablassens ist der Alarm nach 4 Minuten aktiviert und stoppt das Schnurablassen sicherheitshalber.
- Die Geschwindigkeit des Abrollens der Schnur kann in 32 Stufen zwischen "0" and "Hi" eingestellt werden. Dies wird in der Einstellung "Schnurabrollen" eingestellt.

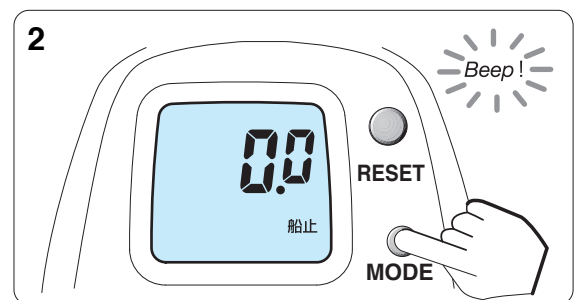
1. Die **MODE Taste** drücken, um die Anzeige der Einstellung der Geschwindigkeit des Schnurablassens anzuzeigen. Die Grundeinstellung ist 5. Stellen Sie die Geschwindigkeitsstufe mit dem Power-Hebel ein.



- Nach vorne stellen des Power-Hebels erhöht den Wert, nach hinten vermindert den Wert.



2. Das Drücken der **MODE Taste** führt zur Anzeige der "Wasser Tiefe" und beendet diese Eingabe. (**糸送** geht aus.)



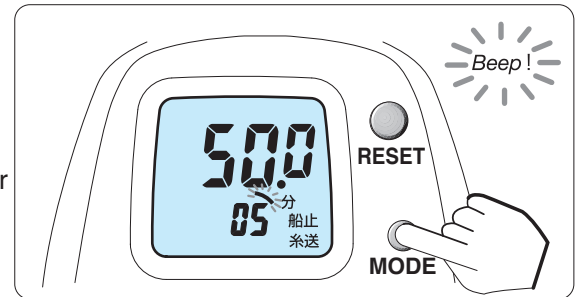
Wenn der Freilauf während des Ablassens auf ON steht, wird zu viel Schnur abgerollt. Reduzieren Sie die Geschwindigkeit des Ablassens und stellen Sie den Freilauf auf OFF.

Eingabe funktionaler Einstellungen (5. Anfütter-Timer)

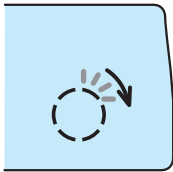
Anfütter-Timer

Diese Funktion ist für das Timing des Anfütterns nützlich.

- Diese Funktion zeigt die Zeit an, die nach der Anbringung des Köders vergangen ist. Sie kann fürs Anfüttern, jigging timing oder für das Einholen Ihrer Montage genutzt werden.
 - Der Anfütter-Timer startet ab 7.0 m am Zähler, es sei denn, bestimmte Angelangaben wurden eingespeichert.
- Die Display Zeit wird in Sekunden angezeigt wenn die Zeit weniger als 60 Sek., und in Minuten wenn sie mehr als 1 Min. beträgt .
(Das Timer Display kann nicht auf OFF gestellt werden.)
- Die Anzeige des Anfütter Timers geht aus, wenn die Schnur auf Auto stop Tiefe eingeholt ist.



In der ersten Minute zählt das Display in Sek.-Schritten. Nach einer Minute wechselt es zu Minuten-Schritten.



Der äußere Rahmen stellt 10 Sek. mit jedem Bogen-Segment dar.



Wird die **MODE Taste** während der Timer läuft gedrückt, fängt er wieder bei **0.0** an.

Nützliche Funktionen

Verschiedene Alarme

Viele Arten von Informationen werden durch hörbare Signale angezeigt.

Power-Hebel Alarm

- Wird der Power-Hebel auf MAX oder OFF gestellt, wird ein Alarm ausgelöst.



Auto stop Alarm

- Während des Aufholens beginnt 6m unterhalb der Auto stop Tiefe alle 2 m ein Alarm zu ertönen. Bei Erreichen der Auto stop Tiefe ertönt ein lang anhaltender Alarm.

Tastentöne

- Jedes Mal wenn eine Taste gedrückt wird, ertönt ein Ton zur Bestätigung.

Alarm zu starker Strom

- Falls Sie eine zu starke Stromquelle anschließen, ertönt ein dauerhaftes Signal.
BETÄTIGEN SIE NICHT die Rolle. Entfernen Sie die Stromquelle. Verbinden Sie die Rolle mit einer Stromquelle der richtigen Spannung!

Alarm beim Schnurabrollen

- Während des Schnurablassens ertönt der Alarm nach 4 Minuten und stoppt sicherheitshalber das Ablassen.

Display Beleuchtung

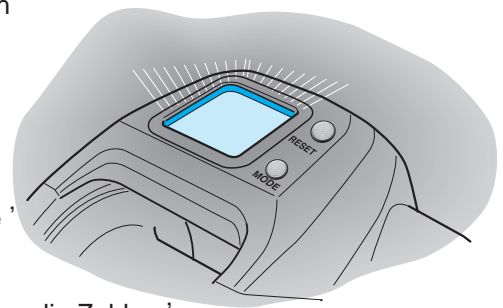
Die Hintergrundbeleuchtung des Displays ermöglicht morgens oder nachts einfaches Ablesen.

Die Hintergrundbeleuchtung des Displays ermöglicht bei Fischen früh morgens oder beim Nachtangeln einfaches Ablesen.

- Ist die Rolle mit einer Stromquelle verbunden, ist die Hintergrundbeleuchtung des Displays an.

Folgende Gegebenheiten erschweren das Ablesen des Displays:

1. Tragen von polarisierenden Brillengläsern.
2. Extrem kaltes oder heißes Wetter, im Winter (die Displayoberfläche beträgt unter -10 Grad Celsius) und im Hochsommer (die Oberfläche des Display's beträgt über 60 Grad Celsius).
3. Wenn Licht in einem bestimmten Winkel auf das Display trifft, können die Zahlen auf dem Display Schatten werfen. Dies beeinträchtigt nicht die Funktionen.



Rollen Spezifikationen

Rollen Spezifikationen-Liste

Produkt Name	TANACOM 500S		
Produkt Code	40801367		
Übersetzung (Spulen per Hand)	3.6 : 1		
Gewicht (g)/(oz)	670 g / 23.6 oz		
Max Bremskraft (kg)/(lb)	8 kg/17.6 lb		
Schnur Kapazität (m)	DAIWA PE LINE	MONOFIL	GEFLOCHTEN
	PE4-470m	0,50mm-330m	40lb-470m(510yds)
	PE5-350m	0,60mm-240m	50lb-350m(380yds)
	PE6-300m	—————	60lb-300m(330yds)
Anzahl der Kugellager	2		
Bereich der akzeptablen Spannung	DC 12 V – 16.8 V		
Max Spulengeschw. mit Gewicht	160 m / min		
Normale max Spulengeschw. (bei 1.5kg)	Annähernd 125 m / min		
Sofortige max Spulskraft	13 kg		
Elektrischer Strom (Amps)	0 kg	2	
	stall	11	
	Max	8	
Geschwindigkeitswechsel	No load	0 – 160 m / min (stufenlos verstellbar)	

- Höchstgeschwindigkeit (ohne Gewicht) = Spannung 12 V.
- Normal max Aufholgeschwindigkeit = 1.0kg Gewicht, bei Durchschnitt 100m.

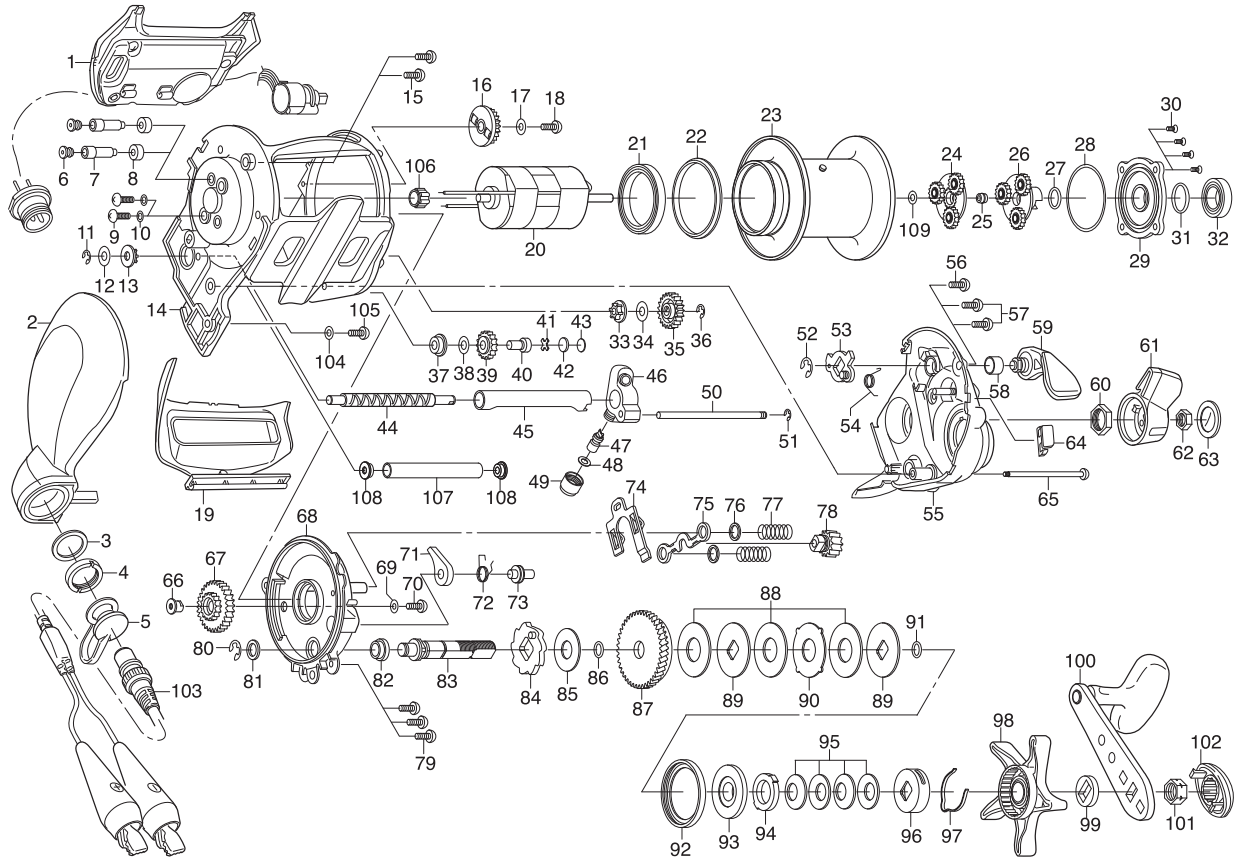
Zähler Display

Tiefenzähler Bereich	Oberer Zähler; 0.0 – 999.9 m Unterer Zähler : -99.9 – 999.9 m
Üblicher Temp. Bereich	-10 to +60 (Grad Celsius)

Zur Verbesserung, können Angaben ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Teileliste

TANACOM 500S



TANACOM 500S

No.	Parts No.	Parts Name	No.	Parts No.	Parts Name	No.	Parts No.	Parts Name
1	6G853303	IC MODULE	46	6F553601	LEVELWIND	91	6F657801	DRAG O RING
2	6G853602	L/S PLATE	47	61220601	LEVELWIND PAWL	92	6F827001	DRAG COLLAR SHIELD
3	6G876101	RECEPTACLE WASHER	48	6F950200	LEVELWIND WASHER	93	6G855801	DRAG COLLAR
4	6G876201	RECEPTACLE NUT	49	6E354101	LEVELWIND NUT	94	6G450601	EARED DRAG COLLAR
5	6F661001	CONNECTOR CAP	50	6G852501	LEVELWIND POST	95	6F673601	DRAG SPRING WASHER
6	6F658501	CORD SHIELD(A)	51	6B864101	LEVELWIND POST RETAINER	96	6F862901	DRAG HOLDER
7	6F657701	CORD SHIELD(B)	52	63207601	CLUTCH CAM RETAINER	97	6B747702	DRAG HOLDER LEAF SPRING
8	6F657501	CORD PACKING	53	6F861701	CLUTCH CAM	98	6F863014	STAR DRAG
9	6G876301	MOTOR HOLDER SCREW	54	6G853201	CLUTCH CAM SPRING	99	6F863202	HANDLE COLLAR
10	6G213001	MOTOR HOLDER SCREW O RING	55	6G856202	R/S PLATE	100	6G668001	HANDLE
11	63205901	WORM SHAFT RETAINER	56	6G271101	R/S PLATE SCREW(A)	101	6B862102	HANDLE NUT
12	63716905	WORM SHAFT WASHER	57	6G205101	R/S PLATE SCREW(B)	102	6F471207	HANDLE CAP
13	6F467201	WORM SHAFT BUSHING	58	6G907801	CLUTCH COLLAR	103	6Z017993	ELECTRIC POWER CORD
14	6G851802	FRAME	59	6F861412	CLUTCH LEVER	104	6G256401	L/S PLATE SCREW(B) WASHER
15	63516401	L/S PLATE SCREW(A)	60	6G139601	POWER LEVER NUT(A)	105	6B679308	L/S PLATE SCREW(B)
16	6G851901	IDLE GEAR(A)	61	6F862301	POWER LEVER	106	6G077101	ONEWAY CLUTCH
17	6G539402	IDLE GEAR(A) WASHER	62	63424004	POWER LEVER NUT(B)	107	6G971401	PIPE
18	6G171402	IDLE GEAR(A) SCREW	63	6F862801	POWER LEVER COVER	108	6G989901	COLLAR
19	6G855901	FINGER GUARD	64	6E286003	LINE HOLDER	109	6B536103	SPOOL GEAR WASHER
20	6G852701	MOTOR	65	6F691902	FRAME SCREW	200	6Y469901	MANUAL CD-R
21	6G852601	SPOOL BALL BEARING	66	6G855301	IDLE GEAR(B) NUT			
22	6G855001	SPOOL BEARING PACKING	67	6G855401	IDLE GEAR(B)			
23	6G853701	SPOOL	68	6G855101	SET PLATE			
24	6G854101	SPOOL PLATE GEAR(A)	69	6B554301	IDLE GEAR(B) WASHER			
25	6F024901	SPOOL PLATE GEAR(B) BUSHING	70	63522510	IDLE GEAR(B) SCREW			
26	6G854601	SPOOL PLATE GEAR(B)	71	6F597201	ANTI-REVERSE PAWL			
27	6F657801	SPOOL PLATE O RING	72	6F860301	ANTI-REVERSE PAWL SPRING			
28	6F273301	SPOOL PLATE GEAR(B) O RING	73	6G854401	SPRING HOLDER			
29	6G854901	SPOOL PLATE	74	6G855501	YOKE PLATE			
30	6B395505	SPOOL PLATE SCREW	75	6E252102	YOKE			
31	6G205500	SPOOL PLATE BEARING WASHER	76	6E037704	YOKE WASHER			
32	6G055101	SPOOL PLATE BALL BEARING	77	6F935201	YOKE SPRING			
33	6F467201	WORM SHAFT BUSHING	78	6G855601	PINION GEAR			
34	63716905	WORM SHAFT WASHER	79	6F939701	SET PLATE SCREW			
35	6G852401	WORM SHAFT GEAR	80	63207601	DRIVE SHAFT RETAINER			
36	63205901	WORM SHAFT RETAINER	81	6F481201	DRIVE SHAFT WASHER(A)			
37	6G676801	MECHANICAL BRAKE GEAR BUSHING	82	6F716101	DRIVE SHAFT BUSHING			
38	6E529803	MECHANICAL BRAKE GEAR WASHER	83	6G855201	DRIVE SHAFT			
39	6G856101	MECHANICAL BRAKE GEAR	84	6E290801	RATCHET			
40	6G856001	MECHANICAL BRAKE PIN	85	63746604	DRIVE SHAFT WASHER(B)			
41	6F853602	MECHANICAL BRAKE WASHER(A)	86	6F657801	DRAG O RING			
42	6F853501	MECHANICAL BRAKE WASHER(B)	87	6G855701	DRIVE GEAR			
43	63749102	MECHANICAL BRAKE WASHER(C)	88	6F055402	DRAG DISC WASHER			
44	6G852301	WORM SHAFT	89	6F796302	DRAG LIP WASHER			
45	6G852201	WORM SHIELD	90	6F796101	EARED WASHER			

There may sometimes be a difference between the purchased reel and the Dismantled Parts Chart or the parts list above due to the adjustment process etc. We appreciate your understanding.

Problembesehung

Fehler	Mögliche Ursachen	Lösung	Seite
Motor reagiert nicht auf den Power-Hebel	Der Zähler zeigt 0.0 m.	Normale Funktion, um Überspaltung zu vermeiden. Die RESET Taste drücken, um das Spulen fort zu setzen.	17
	Der Hebel wurde nicht auf OFF gestellt.	Den Hebel auf OFF stellen und nach vorne drücken, um wieder anzufangen zu spulen.	8
	Unstabile Stromquelle	Eine andere Stromquelle, entsprechend der Anleitung benutzen.	2
Zähler Display erscheint nicht.	Batterieladung ist zu niedrig.	Batterie neu aufladen.	2
	Kabel ist korrodiert/beschädigt	Kabel ersetzen / austauschen.	4
	Falsche Batterieverbindung	Korrekt anschließen.	2
Rolle jigt von alleine.	Zu niedrige Stromspannung	Korrekte, geladene Batterie anschließen.	2
Auto stop funktioniert nicht.	Die RESET Taste wurde an der Oberfläche nicht gedrückt.	RESET Taste mit dem Köder an der Oberfläche drücken, um Tiefe auf 0 zu setzen.	16
	Fehler durch Bleigewicht oder Schaukeln des Bootes.	Neu-Eingabe der Auto stop Funktion.	18
	Schnur wurde gedehnt.	Tiefenzähler a.d. Oberfläche neu einstellen.	16
Fehlerhafte Zählerwerte.	Schnurlänge ist durch Dehnung verlängert.	Tiefenzähler a.d. Oberfläche neu einstellen.	16
	Große Spannung, verursacht durch das Fangen/Verlieren eines Fisches.	Schnurdaten neu eingeben.	9-14

Setzen Sie sich mit Ihrem Händler in Verbindung wenn die Rolle trotz der angewandten o.g., beachteten Angaben nicht richtig funktioniert oder andere Probleme auftreten und, um Teile zu bestellen.

Reference/Référence/Hinweis Instrucciones/Riferimenti

COMPANY NAME	DAIWA SPORTS LIMITED
ADDRESS	Netherton Industrial Estate, Wishaw ML2 0EY, Lanarkshire, Scotland, U.K.
TEL NO.	01698-355-723
Web Address	http://www.daiwasports.co.uk/

COMPANY NAME	DAIWA FRANCE S.A.S
ADDRESS	25 BOULEVARD INDUSTRIEL BP 30208 76304 SOTTEVILLE LES ROUEN CEDEX. FRANCE
TEL NO.	02-32-91-96-50
Web Address	http://www.daiwa-france.fr/

COMPANY NAME	DAIWA CORMORAN SPORTARTIKEL-VERTRIEB GmbH
ADDRESS	Industriestrasse 28 82194 Groebenzell GERMANY
TEL NO.	08142-5005-0
Web Address	http://www.daiwa-cormoran.info/

COMPANY NAME	Daiwa Corporation
ADDRESS	11137 Warland Drive Cypress, CA 90630
TEL NO.	+1-(562) 375-6800
Web Address	http://www.daiwa.com/

COMPANY NAME	Daiwa Australia Pty. Ltd
ADDRESS	Unit K, 134 – 140 Old Pittwater Rd, Brookvale NSW 2100
TEL NO.	+61 (02) 8644 8644
Web Address	http://daiwafishing.com.au/

LIMITED WARRANTY TERMS

WARRANTY WILL EXPIRE WHEN ONE OF THE FOLLOWING HAS BEEN SURPASSED.

*ONE YEAR FROM DATE OF ORIGINAL PURCHASE.

*200 TOTAL HOURS OF USE.

GARANTIE

LA GARANTIE EXPIRE LORSQUE L'ON ATTEINT

*SOIT 1 AN APRES L'ACHAT

*SOIT 200 H D'UTILISATION

TERMINOS DE GARANTÍA LIMITADOS

La garantía caducará cuando algo de lo siguiente se haya sido superado.

*Un año de la fecha de la compra original

*200 horas totales de uso